

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 4. Jänner 1962

Blatt 10

Van Swieten als Gartenarchitekt

=====

4. Jänner (RK) Die Bewohner einer neuen Wohnhausanlage in Mauer dürfen sich rühmen, daß bei der Planung ihrer schönen Heime kein geringerer als der berühmte Leibarzt Maria Theresias Van Swieten mitgewirkt hat. Es handelt sich um eine moderne Anlage in der Hauptstraße, die auf einem von der Stadt Wien in Baurecht bereitgestellten Grundstück von der Liesinger Baugenossenschaft "Wien-Süd" errichtet wurde.

Das 12.000 Quadratmeter große Grundstück war einst ein Teil des ausgedehnten Sommersitzes, das dem berühmten Arzt von der Kaiserin in Anerkennung seiner Verdienste geschenkt wurde. Van Swieten ließ um 1750 nach eigenen Plänen einen großen Naturpark anlegen, dessen Baumbestand größtenteils noch gut erhalten blieb. Die Genossenschaft hat es bei der Planung der modernen Wohnhausanlage verstanden, die schönsten Baumgruppen in die gärtnerische Ausgestaltung der Grünflächen zwischen den Wohnblocks einzubeziehen.

- - -

Musikveranstaltungen in der Woche vom 8. bis 14. Jänner

=====

4. Jänner (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 8. Jänner	Gr.M.V.Saal 19.30	Österreichischer Gewerkschaftsbund: Wiederholung des 6. Abonnementkonzertes des Niederösterreichischen Tonkünstlerorchesters; Lukas David (Violine), Dirigent Dr. Gustav Koslik (Smetana: Die Moldau; Dvořák: Violinkonzert; Mahler: 1. Symphonie)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: Weller-Quartett (Haydn: Quartett C-dur op.33/3; E-Vogel: 1. Streichquartett; Brahms: Quartett c-moll op.51/1)
	Kulturzentrum 1, Annagasse 20 20.00	Internationales Kulturzentrum: 3. Konzert im Zyklus III; Chopin-Klavierabend Wladyslaw Kedra
	Österreich-Haus Palais Palffy Beethoven-Saal 19.30	Österreichisches Kulturzentrum: Klavierabend Andrzej Wasowski
Dienstag 9. Jänner	Brahmssaal (MV) 19.30	Österreichischer Gewerkschaftsbund: Voraufführung des 4. Konzertes des Musikvereinsquartettes der GdM (Mozart)
	Österreich-Haus Palais Palffy Figaro-Saal 18.30	Österreichisches Kulturzentrum: "Premiere der Jugend", Mozarteum Salzburg
	Musikhaus Doblinger Barocksaal 19.30	Kammermusikabend des "Europäischen Streichquartettes Wien" (Fr. Schmidt: Streichquartett Nr.2 G-dur; A.Kaufmann: Suite op.25 für Streichquartett; M.Reger: Streichquartett d-moll op.74)
Mittwoch 10. Jänner	Gr.M.V.Saal 19.30	Wiener Kulturgesellschaft: 3. Abonnementkonzert; Orchester der Wiener Kulturgesellschaft, Renate Holm (Sopran), Karl Terkal (Tenor), Dirigent Robert Stolz (aus Operetten von Strauß, Millöcker, Ziehrer, Lehár und Stolz)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Mittwoch 10. Jänner	Brahmssaal (MV) 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 4. Konzert des Musikvereins- quartettes, Wilhelm Hübner (Mozart: Streichquartette G-dur KV 387 und D-dur KV 575, Streichquintett D-dur KV 593)
	Musikakademie Vortragssaal 19.00	Akademie für Musik u.d.K. - Ge- sellschaft für Ganzheitsforschung: Gastvortrag Prof. Dr. Rudolf Haase "Die Bedeutung der pythagoräischen Lehre von der Weltenharmonie für die Gegenwart"
Donnerstag 11. Jänner	Brahmssaal (MV) 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: Liederabend Christa Ludwig, am Flügel Dr. Erik Werba (Wolf, Wagner, Mahler, Dvořák)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 3. Konzert im Zyklus VII; Chor- Orchesterkonzert; Wiener Kammer- chor, Kammerorchester der KHG, Elisabeth Thomann, Gertrude Jahn, Rudolf Resch und Harald Buchsbaum (Gesang), Dirigent Dr. Hans Gilles- berger (Lotti: "Dixit" für Soli, Chor und Orchester; Schütz: Weihnachtshistorie)
	Musikakademie Vortragssaal 19.00	Akademie für Musik u.d.K. - Ge- sellschaft für Ganzheitsforschung: Gastvortrag Prof. Dr. Rudolf Haase "Kosmische Gesetze als Psychische Musikgrundlagen"
Freitag 12. Jänner	Brahmssaal (MV) 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: 4. Konzert im Zyklus X; Wieder- holung des 4. Konzertes des Musik- vereinsquartettes der GdM (Mozart)
	Radio Wien Gr.Sendesaal 19.30	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 3. Konzert im Zyklus IV; Wiener Symphoniker, Hilde Zadek (Sopran), Eduard Melkus (Violine), Dirigent Ernst Märzendorfer (Alban Berg: 5 Orchesterlieder; Egon Wellesz: Konzert für Violine und Orchester; Arnold Schönberg: "Pelleas und Melisande")
Samstag 13. Jänner	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: 2. Konzert im Zyklus IV; Vorauf- führung des 2. Konzertes im Bach- Beethoven-Zyklus der GdM, Dirigent Christoph von Dohnanyi

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Samstag 13. Jänner	Gr.M.V.Saal 15.00	Wiener Philharmoniker: 5. Abonnementkonzert, Dirigent Werner Egk (Händel: Wassermusik; Egk: Zwei Arien aus "Irische Legende"; Egk: Variationen über ein karibisches Thema)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Klavierabend Maria Teresa Castrillon (Bach, Schubert, Debussy, Ravel)
	Radio Wien Gr. Sendesaal 19.30	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 4. Konzert im Zyklus IV; Chor und Orchester von Radio Wien, Denes Zsigmondy (Violine), Dirigent Wilfried Zillig (Hans Werner Henze: 2. Symphonie für großes Orchester; Harald Genzmer: Concerto da camera; Winfried Zillig: Chorfantasie über ein Fragment von Hölderlin)
Sonntag 14. Jänner	Gr.M.V.Saal 11.00	Wiener Philharmoniker: 5. Abonnementkonzert, Dirigent Werner Egk (Wiederholung vom 13. Jänner)
	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 2. Konzert im Bach-Beethoven-Zyklus; Tonkünstlerorchester, Paul Badura-Skoda (Klavier), Dirigent Christoph von Dohnanyi (Bach: 2. Brandenburgisches Konzert F-dur; Bartók: Musik für Saiteninstrumente, Schlagzeug und Celesta; Beethoven: Klavierkonzert C-dur op.15)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Klavierabend Yorgos Manassis (Mozart, Beethoven, Schubert, Constantinescu)
	Mozartsaal (KH) 19.00	Bachgemeinde Wien: 4. Abonnementkonzert; Solisten, Chor und Orchester der Bachgemeinde, Dirigent Julius Peter (J.S.Bach: Kantaten Nr. 143 und Nr. 65, Partita II d-moll)
	Radio Wien Gr. Sendesaal 11.00	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 5. Konzert im Zyklus IV; Chor von Radio Wien, Erna Heiller und Hermine Püringer (Klavier), Annelies Hückl (Sopran), am Flügel Dr. Erik Werba, Dirigent Anton Heiller (geistliche Musik von Anton Püringer, Paul Hindemith und Anton Heiller)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Sonntag 14. Jänner	Radio Wien Gr.Sendesaal 19.30	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 6. Konzert im Zyklus IV; Wiener Symphoniker, Gaspar Cassado (Cello), Dirigent Bruno Maderna (Roman Haubenstock-Ramati: Les Symphonie de Timbres; Luigi Dalla- piccola: Dialoge für Cello und Orchester; Gustav Mahler: Zwei Sätze aus der 10. Symphonie)

- - -

Führungen im Historischen Museum und durch die Römischen Baureste
=====

4. Jänner (RK) Sonntag, den 7. Jänner, führt Dr. Alfred
Neumann um 10 Uhr durch die Römischen Baureste Am Hof 9 und um
11 Uhr durch die Ur- und frühgeschichtliche Abteilung des Histo-
rischen Museums der Stadt Wien.

- - -

"Wiener Kulinarisches Festival" in Frankfurt
=====

4. Jänner (RK) Die Fremdenverkehrsstelle der Stadt Wien und der Bund österreichischer Gastlichkeit veranstalten vom 20. Jänner bis 4. Februar gemeinsam mit der Direktion des Hotels "Frankfurter Hof" in Frankfurt am Main ein "Wiener Kulinarisches Festival".

Das Hotel "Frankfurter Hof" hat für diese Zeit eine "Wiener Kochbrigade" und eine "Restaurant-Brigade", die von bekannten Wiener Fachleuten geleitet werden, engagiert. Eine aus Wiener Spezialitäten zusammengestellte Menükarte wird 2.000 Stammgästen des Hotels "Frankfurter Hof" zugesandt.

An der Eröffnung dieses Festivals wird von Seiten der Wiener Stadtverwaltung Vizebürgermeister Slavik teilnehmen. Selbstverständlich haben sich zahlreiche offizielle Vertreter der Stadt Frankfurt angesagt.

Es handelt sich um das erste Wiener Festival dieser Art, das im Ausland stattfindet. Man wird nun auch in Frankfurt nach bewährtem Wiener Vorbild das Diplom eines "Gourmet Viennois" erwerben können.

- - -

Theodor Lierhammer zum Gedenken
=====

4. Jänner (RK) Auf den 6. Jänner fällt der 25. Todestag des Sängers Dr. Theodor Lierhammer.

Am 18. November 1866 in Lemberg geboren, studierte er Medizin und betätigte sich einige Jahre als Arzt. Daneben ließ er seine sonore Baritonstimme ausbilden und trat seit 1896 als Konzertsänger auf, der auf ausgedehnten Reisen viele Erfolge errang. Von 1903 bis 1914 wirkte er als Gesangslehrer an der Royal academy of music in London. Während des ersten Weltkrieges diente Lierhammer als Militärarzt. 1924 übernahm er ein Lehramt als Professor für Gesang an der Staatsakademie für Musik und darstellende Kunst in Wien. Theodor Lierhammer erfreute sich als Lehrer und Mensch großer Beliebtheit.

- - -

Julius Stern zum Gedenken
=====

4. Jänner (RK) Auf den 6. Jänner fällt der 50. Todestag des Operettenkomponisten und Kapellmeisters Julius Stern.

Am 13. Mai 1858 in Wien geboren, absolvierte er seine Studien am Konservatorium der Gesellschaft der Musikfreunde und wirkte dann ständig als Kapellmeister am Carl-Theater und Theater an der Wien, zeitweise auch am Josefstädter- und Raimundtheater. Als Bearbeiter klassischer Meisterwerke zunächst der ernsten Muse zugetan, schrieb er Kammermusik, Klavierstücke und Messen. Sein ausgesprochener Bühnensinn veranlaßte ihn jedoch, die Musik zu Possen und Balletten zu schreiben. Manche seiner Wiener Lieder wurden gleichfalls populär, wie das von Girardi kreierte "Wenn die Schwalben wieder kommen". Großen Erfolg hatten auch seine eigenen Operetten. Zusammen mit Alfred Zamara besorgte er die Fertigstellung von Suppés letzter Operette "Das Modell".

- - -

Moriz Scheyer zum Gedenken
=====

4. Jänner (RK) Am 6. Jänner wäre der Schriftsteller und Journalist Dr. Moriz Scheyer 75 Jahre alt geworden.

In Focsani, Rumänien, geboren, übersiedelte er mit seiner Familie nach Wien, wo er das Jus-Studium absolvierte. Er wandte sich aber der Journalistik zu und trat in die Redaktion des Neuen Wiener Tagblattes ein, der er bis 1938 angehörte. Er emigrierte nach Frankreich, wo er Ende März 1949 in Belvès starb. Seine jahrzehntelang im Tagblatt erschienenen Feuilletons, Theaterkritiken, Essays und Kurzgeschichten waren lesenswert und setzten die große Wiener Feuilletontradition würdig fort. Die besten seiner Arbeiten wurden von ihm in Bänden gesammelt und herausgegeben. Der Band "Erdentage des Genies" enthält die wertvollsten seiner Essays und biographischen Charakteristiken großer Geister der Literatur und Philosophie. Scheyer hat in jungen Jahren auch Erzählungen geschrieben, die stark im Banne des Expressionismus stehen.

- - -

Karl Etzel zum Gedenken
=====

4. Jänner (RK) Auf den 6. Jänner fällt der 150. Geburtstag des Eisenbahnbauers Karl Etzel.

In Heilbronn geboren, besuchte er das Polytechnikum in Stuttgart und vervollkommnete seine technischen Studien in Paris. Dort war er auch als Assistent und später als Bürochef beim Eisenbahnbau verwendet. 1839 übersiedelte er nach Wien und betätigte sich zunächst als Hochbauarchitekt. Von ihm stammt unter anderem das Dianabad. Weiters wurden von ihm für die Stadterweiterung und für das Schleifen der Basteien zahlreiche Vorschläge und ein Generalplan vorgelegt. In der Folge arbeitete Etzel wieder in seiner Heimat und in der Schweiz. 1857 wurde er Baudirektor der Kaiser Franz Joseph-Orient-Bahn und nach deren Fusionierung mit der Südbahn Baudirektor fast aller Bahnen der österreichisch-ungarischen Monarchie. Auf ihn gehen vor allem die Bauten der Bahnen in Slawonien, Ungarn, Kärnten und Kroatien zurück. Etzel bewies auch großes Verständnis für den neuen Berufsstand der Eisenbahner und Eisenbahnbeamten. Er stellte selbst mehrere Berufsordnungen und Gehaltsschemata auf, die eine moderne Auffassung zeigen. Der Höhepunkt seines eisenbahntechnischen Schaffens war der Bau der Brennerbahn. Dieser erforderte besondere Konstruktionen und Tunnelbauten. Die Eröffnung der Bahn im Jahre 1867 hat er leider nicht mehr erlebt. Er brach infolge des Übermaßes seiner beruflichen Verpflichtungen zusammen und starb am 2. Mai 1865 im Eisenbahnschuppen des Bahnhofes Kemmelbach.

- - -

Gratulation an Arnulf Neuwirth
=====

4. Jänner (RK) Zum 50. Geburtstag des akademischen Malers Professor Arnulf Neuwirth hat Vizebürgermeister Mandl dem Jubilar ein in herzlichen Worten gehaltenes Glückwünschschreiben übermittelt. Prof. Neuwirth hat sowohl als Maler von ausgeprägter Eigenart, als auch mit seinen schriftstellerischen Arbeiten starke Wirkung erzielt.

- - -

Rindernachmarkt vom 4. Jänner
=====

4. Jänner (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren Inland: 1 Stier, 109 Kühe, 2 Kalbinnen, Summe 112. Gesamtauftrieb: dasselbe. Verkauft wurden: 48 Kühe, 2 Kalbinnen, Summe 50. Unverkauft blieben: 1 Stier, 61 Kühe, Summe 62.

Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 4. Jänner
=====

4. Jänner (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren Inland: 72. Gesamtauftrieb: dasselbe. Verkauft wurde alles.

Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

Pferdenachmarkt vom 4. Jänner
=====

4. Jänner (RK) Aufgetrieben wurden 5 Stück, hievon 2 Fohlen. Verkauft wurden als Schlachttiere 4 Stück und als Nutztiere 1 Stück. Preise: Schlachttiere Fohlen 10.20 S, 2. Qualität 7 S, 3. Qualität 6.40 S. Nutztiere Pferde 6.20 S.

- - -